sie dabei so leicht in der Hand, als wenn er befürchtete, dis heilige Werkzeug zu hart zu drükken. Die übrigen berühren sie gleichfalls nur eben mit den Lippen.

Nunmehr fangen die Unterhandlungen an. Geben dieselben glücklich von Statten, so wird zum Zeichen, daß alle Feindseligkeit zwischen beiden Völkern aufgehört habe, die bemahlte Axt in die Erde gegraben. Bei den rohen Indiern, die keinen Handel mit Europäern treiben, wird anstatt der Axt eine Streitkolbe dazu gebraucht.

Sonst wird bei solchen Gelegenheiten auch noch ein Gürtel Wampum übergeben, der sowol zur Bestätigung des geschlossenen Friedens, als auch zur Erinnerung an die Bedingungen dient, unter welchen er geschlossen wurde. Diese werden nämlich durch die Art, wie die Muschelknöpfe auf dem Gürtel zusammengesetzt sind, auf eine für alle Indier verständliche Weise ausgedruckt, und so bis auf die späteste Nachkommenschaft fortgepflanzt.

19.

Von den Spielen der Indier.

Es ist schon oben gesagt worden, daß die Indier leidenschaftliche Spieler sind; nur daß sie